

Arbeitsblatt zum Thema "Sonderbundskrieg" (Teil 1)

Aufgaben:

1. Fill in the gaps with the right words!
2. Scan the QR code to check your answers!
3. Copy the text in your exercise book!
4. Formulate the content of the text yourself!
Use all gap words!



Der Sonderbundskrieg war ein Krieg in der _____ . Er tobte während etwa vier Wochen im November des Jahres 1847. Die konservativen _____ Luzern, Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Zug, Freiburg und Wallis gründeten ein _____ , den sogenannten Sonderbund. Sie führten Krieg gegen den Rest der _____ . Der Sonderbundskrieg war der letzte Krieg auf Schweizer Boden.

Während der _____ von 1830 wurde in Frankreich die Monarchie abgeschafft. Die Nachricht vom glorreichen _____ des Bürgertums führte auch in der Schweiz zu einem Erstarren des _____ . Bis dahin wurden die Kantone der Eidgenossenschaft eher von _____ regiert.

Die Liberalen wollten die Eidgenossenschaft nach ihren _____ verändern. In zwölf Kantonen wurde die Verfassung erneuert. Unter anderem sollten die einfachen _____ mehr mitreden dürfen und der Staat sollte über die Kirche bestimmen können. Die _____ in der Kirche waren natürlich dagegen. Besonders in den katholischen Kantonen regte sich _____ gegen diese Verfassungsänderungen. Aber auch im reformierten Zürich führten _____ im Jahr 1839 einen Putsch durch, den „Züriputsch“. Sie behielten die _____ dort bis zum Jahr 1845.

Die Streitigkeiten zwischen Konservativen und _____ fanden ihren Höhepunkt im Aargauer Klosterstreit. Die Regierung im _____ beschloss, die katholischen Klöster im Kanton aufzuheben. Die Konservativen forderten von der _____ , die Klöster wiederherzustellen. Doch nur die Nonnen von vier _____ konnten im Jahr 1843 zurückkehren, alle Männerklöster blieben geschlossen.

Macht Schweiz Liberalen Julirevolution Konservativen Kantone Bündnis
Vorstellungen Konservative Widerstand Mächtigen Bürger Sieg Frauenklöstern
Kantonsregierung Aargau Liberalismus Eidgenossenschaft